



Gesamtkonzept Radverkehr

**für die Landeshauptstadt
Dresden**

**- Auszug (Analyseteil) des
Zwischenberichtes 4, Fahr-
radparken-**

Auftraggeber

Landeshauptstadt Dresden
Stadtplanungsamt,
Abt. Verkehrsentwicklungsplanung
PF 120 020
01001 Dresden

Datum

06. Februar 2015

ISUP Ingenieurbüro für Systemberatung und Planung GmbH

Leipziger Straße 120
D-01127 Dresden

Tel. (03 51) 8 51 07 -11
Fax (03 51) 8 48 90 60

E-Mail isup@isup.de
www.isup.de

Planungsgemeinschaft Verkehr PGV-Alrutz

Adelheidstraße 9b
D-30171 Hannover

Tel. (05 11) 220 601 -80
Fax (05 11) 220 601 -990

E-Mail pgv@pgv-hannover.de
www.pgv-hannover.de

INHALT

1	ANLASS UND AUFGABE	6
2	AUSWAHL DER ZU BETRACHTENDEN FAHRRADABSTELLANLAGEN	7
3	BETRACHTETE FAHRRADABSTELLANLAGEN	10
3.1	Bike&Ride-Anlagen an Haltestellen mit DB-Anschluss	10
3.1.1	Cossebaude (DB 1)	10
3.1.2	Dobritz (DB 2)	11
3.1.3	Dresden-Mitte (DB 3)	12
3.1.4	Dresden-Neustadt (DB 4)	15
3.1.5	Freiberger Straße (DB 5)	18
3.1.6	Grenzstraße (DB 6)	19
3.1.7	Hauptbahnhof (DB 7)	19
3.1.8	Klotzsche (DB 8)	24
3.1.9	Langebrück (DB 9)	24
3.1.10	Niedersedlitz (DB 10)	25
3.1.11	Reick (DB 11)	26
3.1.12	Strehlen (DB 12)	27
3.1.13	Weixdorf-Bad (DB 13)	28
3.1.14	Zschachwitz (DB 14)	29
3.2	Bike&Ride-Anlagen an Straßenbahnhaltestellen	30
3.2.1	Albertplatz (S 15)	30
3.2.2	Altnossener Straße (S 16)	31
3.2.3	An der Flutrinne (S 17)	32
3.2.4	Bautzner-/Rothenburger Straße (S 18)	32
3.2.5	Bühlau, Ullersdorfer Platz (S 19)	33
3.2.6	Coschütz (S 20)	34
3.2.7	Fetscherplatz (S 21)	34
3.2.8	Fuchsberg (S 22)	36
3.2.9	Gompitzer Höhe (S 23)	37
3.2.10	Großer Garten (S 24)	37
3.2.11	Kaditz, P+R-Platz (S 25)	38
3.2.12	Kaditz, Riegelplatz (S 26)	38
3.2.13	Käthe-Kollwitz-Platz (S 27)	39
3.2.14	Kleinzschachwitz, Freystraße (S 28)	40
3.2.15	Kleinzschachwitz, Meußlitzer Straße (S 29)	41
3.2.16	Laubegast, Kronstädter Platz (S 30)	41
3.2.17	Mockritzer Straße (S 31)	42
3.2.18	Mosenstraße (S 32)	44
3.2.19	Nürnberger Platz (S 33)	45
3.2.20	Pennrich (Gleisschleife) (S 34)	46
3.2.21	Pirnaischer Platz (S 35)	46
3.2.22	Postplatz (S 36)	48
3.2.23	Prohlis (S 37)	53
3.2.24	Querallee (S 38)	54
3.2.25	Rudolf-Walther-Straße (S 39)	54
3.2.26	Straßburger Platz (S 40)	55
3.2.27	Walpurgisstraße (S 41)	55
3.2.28	Weixdorf (S 42)	56
3.2.29	Wilder Mann (S 43)	57
3.2.30	Zwinglistraße (S 44)	58

3.3	Fahrradparken im Bereich der ausgewählten Zentrenpunkte	59
3.3.1	Albertplatz/Äußere Neustadt (Z 1)	59
3.3.2	Altleuben (Z 2)	60
3.3.3	Borsbergstraße (Z 3)	61
3.3.4	Cotta (Z 4)	62
3.3.5	Friedrichstadt	63
3.3.6	Gorbitz (zwischen Merianplatz und Mittelachse)	64
3.3.7	Hauptstraße	65
3.3.8	Hechtviertel	67
3.3.9	Kesselsdorfer Straße	68
3.3.10	Klotzsche (Käthe-Kollwitz-Platz)	70
3.3.11	Körnerplatz	70
3.3.12	Leipziger Straße/Oschatzer Straße	72
3.3.13	Neumarkt	73
3.3.14	Österreicher Straße	74
3.3.15	Plauen	76
3.3.16	Pohlandplatz	77
3.3.17	Prager Straße	78
3.3.18	Schillerplatz	79
3.3.19	Trachau	81
3.3.20	Wasaplatz	82
3.4	Zusammenfassung der betrachteten Fahrradabstellanlagen	84
3.4.1	Bike&Ride-Anlagen	84
3.4.2	Zentrenpunkte	85

1 ANLASS UND AUFGABE

Zur Umsetzung des Stadtratsbeschlusses A 0049/05 lässt die Landeshauptstadt Dresden ein Gesamtkonzept für den Radverkehr in Dresden erarbeiten.

Ziel des Radverkehrskonzeptes ist es, einen Rahmen für die Förderung des Alltags- und des touristischen Radverkehrs zu entwickeln und damit die finanziellen Mittel möglichst effektiv einzusetzen. Die positive Entwicklung des Modal split bezüglich des Radverkehrs (Steigerung von 6 % im Jahr 1991 auf 16 % im Jahr 2008)¹ soll sich weiter fortsetzen.

Im Herbst 2013 hat die Landeshauptstadt Dresden, Stadtplanungsamt, Abt. Verkehrsentwicklungsplanung die beiden Büros

- ISUP GmbH Dresden (Federführung) und
- Planungsgemeinschaft Verkehr PGV-Alrutz Hannover

mit der Erarbeitung des Gesamtkonzeptes Radverkehr beauftragt. Die Konzepterarbeitung erfolgt in insgesamt 4 Stufen und soll, nach Bestätigung durch den Stadtrat, als Grundlage für weitere Planungen und Investitionen im Rahmen der Radverkehrsförderung dienen.

Der vorliegende Zwischenbericht bezieht sich auf die im Rahmen der Stufe 1 durchgeführte Erfassung und Evaluierung der vorhandenen Bike&Ride-Anlagen, der Betrachtung ausgewählter Zentrenpunkte in Bezug auf Abstellmöglichkeiten für Räder in einem Umfeld vom 300 m sowie auf die im Rahmen der Stufe 3 abgeleiteten Vorschläge zum Handlungsbedarf zum Fahrradparken in der Landeshauptstadt Dresden. Es handelt sich dabei um die Vorlage von Analyseergebnisse zu konkreten Standorten an Haltestellen mit DB-Anschluss und an Straßenbahnhaltestellen. Die in Kapitel 2 vorgestellten Anforderungen verstehen sich als Anregungen für weitere Handlungsansätze.

Aufgabenstellung zur Erfassung und Evaluierung des Fahrradparkens ist es,

- das vorhandene Angebot an Bike&Ride-Anlagen sowie frei abgestellte Fahrräder bis zu einer Distanz von etwa 50 m von der Haltestelle zu erfassen und zu dokumentieren,
- die Abstellanlagen in einem Übersichtsplan darzustellen und tabellarisch die Ergebnisse aufzubereiten,
- die Anforderungen an moderne und attraktive Bike&Ride-Anlagen zusammenzustellen,
- die Situation zum Fahrradparken an ausgewählten Zentrenpunkten zu erfassen und zusammenfassend zu dokumentieren
- einheitliche Ausbaustandards an wichtigen Zielpunkten zu entwickeln,
- Bewertung und Folgerungen in Hinblick auf das Nachfrage-Angebot abzuleiten.

Die Ergebnisse der Analyse zum Fahrradparken fließen abschließend in die weitere Bearbeitung des Radverkehrskonzeptes für Dresden ein.

¹ Mobilität in Dresden und Umland, SrV 2008 für die Region Dresden, Dresden 2008

2 AUSWAHL DER ZU BETRACHTENDEN FAHRRADABSTELLANLAGEN

Die zu betrachtenden Bike&Ride-Anlagen wurden in Abstimmung mit dem Auftraggeber ausgewählt.

In der Landeshauptstadt Dresden sind insgesamt 44 Haltestellen des ÖPNV mit Bike&Ride-Anlagen ausgestattet. Diese Anlagen wurden unterteilt nach Bahnhöfen und Haltepunkten des SPNV (14 DB-Haltestellen) und Haltestellen des städtischen Schienenverkehrs (30 Straßenbahnhaltestellen). Hierbei handelt es sich häufig um Endhaltepunkte, Umsteigepunkte oder Haltestellen mit größerem Einzugsbereich.

Darüber hinaus wurden in Abstimmung mit dem Auftraggeber 20 Zentrenpunkte im Stadtgebiet ausgewählt, an denen der Status quo zum Fahrradparken erhoben werden sollte. Dabei wurden die abgestellten Räder im Bereich der Zentrenpunkte und in einem Umkreis von jeweils ca. 300 m erfasst. Es erfolgte eine situative Bestandsaufnahme der vorhandenen Abstellanlagen und der frei abgestellten Fahrräder. Darüber hinaus wurde das städtische Umfeld (wie z. B. Einzelhandel, Uni, touristisch geprägtes Umfeld, Wald/Wiese) sowie die vorherrschenden Nutzergruppen (Studierende, Schüler, Touristen etc.) augenscheinlich erfasst.

In der folgenden Tabellen sind alle erhobenen Örtlichkeiten aufgeführt.

Bike&Ride an DB-Haltestellen	
DB 1	Cossebaude
DB 2	Dobritz
DB 3	Dresden-Mitte
DB 4	Dresden-Neustadt
DB 5	Freiberger Straße
DB 6	Grenzstraße
DB 7	Hauptbahnhof
DB 8	Klotzsche
DB 9	Langebrück
DB 10	Niedersedlitz
DB 11	Reick
DB 12	Strehlen
DB 13	Weixdorf-Bad
DB 14	Zschachwitz

Tabelle 3.1 Übersicht Bike&Ride an DB-Haltestellen

Bike&Ride an Straßenbahnhaltestellen	
S 15	Albertplatz
S 16	Altnossener Straße
S 17	An der Flutrinne
S 18	Bautzner/Rothenburger Str.
S 19	Bühlau, Ullersdorfer Platz
S 20	Coschütz
S 21	Fetscherplatz
S 22	Fuchsberg
S 23	Gompitzer Höhe
S 24	Großer Garten
S 25	Kaditz, P+R-Platz
S 26	Kaditz, Riegelplatz
S 27	Käthe-Kollwitz-Platz
S 28	Kleinzschachwitz, Freystraße
S 29	Kleinzschachwitz, Meußlitzer Straße
S 30	Laubegast, Kronstädter Platz
S 31	Mockritzer Straße 6
S 32	Mosenstraße
S 33	Nürnberger Platz
S 34	Pennrich (Gleisschleife)
S 35	Pirnaischer Platz
S 36	Postplatz
S 37	Prohlis
S 38	Querallee
S 39	Rudolf-Walther-Straße
S 40	Straßburger Platz
S 41	Walpurgisstraße
S 42	Weixdorf
S 43	Wilder Mann
S 44	Zwinglistraße

Tabelle 3.2 Übersicht Bike&Ride an Straßenbahnhaltestellen

Fahrradparken im Bereich der Zentrenpunkte	
Z 1	Albertplatz/Äußere Neustadt
Z 2	Altleuben
Z 3	Borsbergstraße
Z 4	Cotta
Z 5	Friedrichstadt
Z 6	Gorbitz (zw. Merianplatz und Mittelachse)
Z 7	Hauptstraße
Z 8	Hechtviertel
Z 9	Kesselsdorfer Straße
Z 10	Klotzsche (Käthe-Kollwitz-Platz)
Z 11	Körnerplatz
Z 12	Leipziger Straße/Oschatzer Straße
Z 13	Neumarkt
Z 14	Österreicher Straße
Z 15	Plauen
Z 16	Pohlandplatz
Z 17	Prager Straße
Z 18	Schillerplatz
Z 19	Trachau
Z 20	Wasaplatz

Tabelle 3.3 Übersicht Fahrradparken an den ausgewählten Zentrenpunkten

Mittels eines Erhebungsbogens (Anlage 1) wurden die abgestimmten Parameter wie Art der Abstellanlage, Anzahl der Abstellplätze, frei abgestellte Fahrräder und defekte Räder (nicht mehr fahrtüchtig) erhoben.

Bei den Bahnhöfen und Haltepunkten des SPNV wurde zusätzlich die Entfernung zum Bahnhofseingang anhand von vier Entfernungsbereichen (≤ 20 m, 21 bis < 40 m, 40 bis < 60 m und ≥ 60 m) erfasst².

In den nachfolgenden Kapiteln werden die einzelnen Anlagen kurz beschrieben und die Ergebnisse dargestellt. Eine tabellarische Übersicht zu den Ergebnissen der betrachteten Bike&Ride-Anlagen und einen Übersichtsplan zur Verortung der betrachteten Anlagen bzw. Lagepläne der einzelnen Anlagen befinden sich in der Anlage zu diesem Bericht (Anlage 2 bis 6).

² Bei der Einteilung der Entfernungsbereiche wurden die durchschnittlich nötigen Wegezeiten sowie die Auslastung aller betrachteten Abstellanlagen an den Bahnhöfen und Haltepunkten des SPNV berücksichtigt.

3 BETRACHTETE FAHRRADABSTELLANLAGEN

Die Erfassung der abgestellten Räder erfolgte über mehrere repräsentative Werktage bei trockener Witterung und außerhalb der Ferienzeit.

3.1 Bike&Ride-Anlagen an Haltestellen mit DB-Anschluss

Die bei diesen Anlagen jeweils erhobene Entfernung zum Bahnhofseingang bezieht sich auf die Luftlinien zwischen der Abstellanlage (mittig) und dem nächstgelegenen Eingang der Haltestelle bzw. des Bahnhofes.

3.1.1 Cossebaude (DB 1)

Kurzbeschreibung:

- Die Abstellanlagen befinden sich jeweils westlich und östlich des Eingangs zum Bahnhof in einem Umfeld mit Wohnnutzung.
- Insgesamt 2 Abstellanlagen, eine mit Anlehnbügel und eine mit Vorderradklemmen
- sieben Plätze befinden sich auf unbefestigtem Untergrund, drei davon sind nicht nutzbar aufgrund eines Snack-Automaten

Cossebaude 1-1



Art der Abstellanlage
Anzahl der Abstellmöglichkeiten
Auslastung + zusätzliche Räder (direkt an der Anlage) + zusätzliche Räder (außerhalb)
Überdachung vorhanden
Entfernung zum Bahnhofseingang

Vorderradklemmen
28³
3+0+0

nein
≤ 20 m

Cossebaude 1-2



³ davon sind 3 Vorderradklemmen nicht nutzbar

Art der Abstellanlage	Anlehnbügel
Anzahl der Abstellmöglichkeiten	30
Auslastung + zusätzliche Räder (direkt an der Anlage) + zusätzliche Räder (außerhalb)	1+0+0
Überdachung vorhanden	ja
Entfernung zum Bahnhofseingang	40 m bis < 60 m

Bewertung/Handlungsempfehlung

- Durch die geringe Auslastung ist es nicht notwendig, die Anlage durch neue Abstellplätze zu erweitern.
- Die Vorderradklemmen sollten sukzessiver durch Bügel ersetzt und ggf. überdacht werden.
- Eine Belagserneuerung der unbefestigten Abstellfläche ist wünschenswert.

3.1.2 Dobritz (DB 2)

Kurzbeschreibung:

- Die Abstellanlage befindet sich westlich vom Bahnhofseingang im Umfeld eines Gewerbegebietes.
- Direkte Anbindung an Straßenbahn- und Bushaltestelle
- Erreichbarkeit über Treppe oder Rampe vom Radweg
- In direkter Nähe der Straßenbahn- und Bushaltestelle wurden Fahrräder frei abgestellt.





Art der Abstellanlage

Anzahl der Abstellmöglichkeiten

Auslastung + zusätzliche Räder (direkt an der Anlage) + zusätzliche Räder (außerhalb)

Überdachung vorhanden

Entfernung zum Bahnhofseingang

Vorderradhalter

24

14+0+4

ja

21 m bis < 40 m

Bewertung/Handlungsempfehlung

- Die Überdachung sollte gesäubert und repariert werden.
- Eine Kapazitätserweiterung der vorhandenen Anlage ist derzeit nicht nötig, allerdings zeugen die im direkten Umfeld der Haltestelle frei abgestellten Räder von weiterem Bedarf an Abstellplätzen. Ggf. ist die Einrichtung weiterer Abstellplätze in direkter Nähe zu den Haltestellen zu prüfen.

3.1.3 Dresden-Mitte (DB 3)

Kurzbeschreibung:

- Die Anlagen befinden sich an mehreren dezentralen Anlagen im Bahnhofsumfeld
- Insgesamt gibt es 5 Abstellanlagen, vier mit Anlehnbügel und eine mit Vorderradklappen

Dresden-Mitte 3-1



Art der Abstellanlage

Anzahl der Abstellmöglichkeiten

Auslastung + zusätzliche Räder (direkt an der Anlage) + zusätzliche Räder (außerhalb)

Überdachung vorhanden

Entfernung zum Bahnhofseingang

Anlehnbügel

8

1+0+0

nein

21 m bis < 40 m

Dresden-Mitte 3-2



Art der Abstellanlage
Anzahl der Abstellmöglichkeiten
Auslastung + zusätzliche Räder (direkt an der Anlage) + zusätzliche Räder (außerhalb)
Überdachung vorhanden
Entfernung zum Bahnhofseingang

Anlehnbügel
20
12+0+0
nein
21 m bis < 40 m

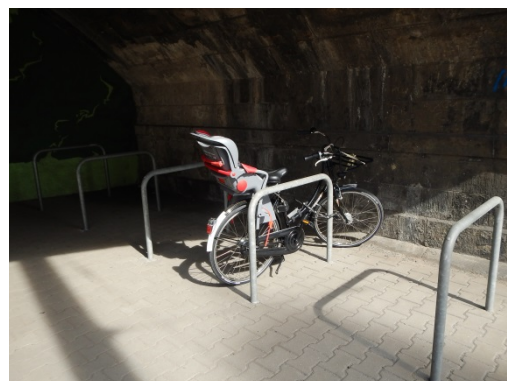
Dresden-Mitte 3-3



Art der Abstellanlage
Anzahl der Abstellmöglichkeiten
Auslastung + zusätzliche Räder (direkt an der Anlage) + zusätzliche Räder (außerhalb)
Überdachung vorhanden
Entfernung zum Bahnhofseingang

Anlehnbügel
10
3+0+0
nein
≤ 20 m

Dresden-Mitte 3-4



Art der Abstellanlage	Anlehnbügel
Anzahl der Abstellmöglichkeiten	30
Auslastung + zusätzliche Räder (direkt an der Anlage) + zusätzliche Räder (außerhalb)	1+0+0
Überdachung vorhanden	ja
Entfernung zum Bahnhofseingang	21 m bis < 40 m

Dresden-Mitte 3-5



Art der Abstellanlage	Vorderradklemmen
Anzahl der Abstellmöglichkeiten	10
Auslastung + zusätzliche Räder (direkt an der Anlage) + zusätzliche Räder (außerhalb)	9+0+0
Überdachung vorhanden	ja
Entfernung zum Bahnhofseingang	≤ 20 m

Bewertung/Handlungsempfehlung

- Die Auslastung der weniger komfortablen Vorderradklemmen liegt deutlich über der der anforderungsgerechten Rahmenhalter. Hier spielt sicherlich der Standort (Nähe zum Bahnhofseingang, Überdachung, etc.) eine große Rolle.
- Insgesamt sind im Bereich des Bahnhofs ausreichend Abstellplätze vorhanden.
- Die Vorderradklemmen sollten durch Anlehnbügel ersetzt werden. Die Platzverhältnisse sind dafür gegeben.

3.1.4 Dresden-Neustadt (DB 4)

Kurzbeschreibung:

- Die Abstellanlagen liegen im nördlichen und südlichen Bereich des Bahnhofs und bestehen sowohl aus Anlagen mit Anlehnbügeln als auch mit Vorderradklemmen. Insgesamt gibt es 6 Abstellanlagen auf bahneigenem (4-1, 4-2, 4-3 und 4-6) bzw. städtischem (4-4 und 4-5) Gelände.
- Das Umfeld ist überwiegend durch Büros und nicht produzierendes Gewerbe, u. a. auch durch Wohnen geprägt.
- Bei der Anlage 1 und 2 sind insgesamt 2 beschädigte Fahrradständer vorzufinden.
- Nordöstlich des Schlesischen Platzes wurde zusätzlich eine neue Fahrradabstellanlage errichtet, die noch nicht Teil dieser Dokumentation ist.

Dresden-Neustadt 4-1



Art der Abstellanlage
Anzahl der Abstellmöglichkeiten
Auslastung + zusätzliche Räder (direkt an der Anlage) + zusätzliche Räder (außerhalb)
Überdachung vorhanden
Entfernung zum Bahnhofseingang

Vorderradklemmen
29⁴
17+0+15

nein
40 m bis < 60 m

Dresden-Neustadt 4-2



Art der Abstellanlage
Anzahl der Abstellmöglichkeiten
Auslastung + zusätzliche Räder (direkt an der Anlage) + zusätzliche Räder (außerhalb)
Überdachung vorhanden
Entfernung zum Bahnhofseingang

Vorderradklemmen
20⁵
19+8+14

nein
21 m bis < 40 m

⁴ Eine Klemme nicht nutzbar, da ein Bügel fehlt

⁵ Eine Klemme nicht nutzbar, da ein Bügel fehlt

Dresden-Neustadt 4-3



Art der Abstellanlage
Anzahl der Abstellmöglichkeiten
Auslastung + zusätzliche Räder (direkt an der Anlage) + zusätzliche Räder (außerhalb)
Überdachung vorhanden
Entfernung zum Bahnhofseingang

Vorderradklemmen
5
5+2+0
nein
21 m bis < 40 m

Dresden-Neustadt 4-4



Art der Abstellanlage
Anzahl der Abstellmöglichkeiten
Auslastung + zusätzliche Räder (direkt an der Anlage) + zusätzliche Räder (außerhalb)
Überdachung vorhanden
Entfernung zum Bahnhofseingang

Anlehnbügel
56
56+45+0
nein
40 m bis < 60 m

Dresden-Neustadt 4-5



Art der Abstellanlage	Anlehnbügel
Anzahl der Abstellmöglichkeiten	86
Auslastung + zusätzliche Räder (direkt an der Anlage) + zusätzliche Räder (außerhalb)	86+64+24
Überdachung vorhanden	ja
Entfernung zum Bahnhofseingang	≥ 60 m

Dresden-Neustadt 4-6



Art der Abstellanlage	Anlehnbügel, Radhalter
Anzahl der Abstellmöglichkeiten	32
Auslastung + zusätzliche Räder (direkt an der Anlage) + zusätzliche Räder (außerhalb)	27+0+25
Überdachung vorhanden	nein
Entfernung zum Bahnhofseingang	40 m bis < 60 m

Bewertung/Handlungsempfehlung

- Das Angebot an Abstellplätzen deckt nicht den Bedarf. Sämtliche Anlagen werden, unabhängig von der Entfernung zum Bahnhofseingang, sehr stark genutzt. Eine Vielzahl von Fahrrädern werden darüber hinaus außerhalb der Anlagen frei abgestellt.
- Eine Erweiterung der Anlagen ist dringend empfohlen. Platzkapazitäten könnten im Bereich der Anlage 4, 5 und 6 liegen.
- Die nicht mehr fahrtüchtigen Fahrräder im Bereich der Anlage 5 sollten entfernt werden.
- Ein sukzessiver Austausch der Vorderradklemmen gegen Anlehnbügel ist zu empfehlen.

3.1.5 Freiburger Straße (DB 5)

Kurzbeschreibung:

- Insgesamt gibt es zwei Abstellanlagen (Anlehnbügel), die jeweils westlich und östlich vom Eingang der DB-Station liegen.
- Das Umfeld ist geprägt von Einzelhandel und Bürogebäuden.
- Die Anlage 1 wird über das Gleisbett der gleichnamigen Straßenbahnhaltestelle erreicht. Die Anlage 2 über die Fahrbahn.

Freiburger Straße 5-1



Art der Abstellanlage

Anlehnbügel

Anzahl der Abstellmöglichkeiten

10

Auslastung + zusätzliche Räder (direkt an der Anlage) + zusätzliche Räder (außerhalb)

3+0+0

Überdachung vorhanden

ja

Entfernung zum Bahnhofseingang

21 m bis < 40 m

Freiburger Straße 5-2



Art der Abstellanlage

Anlehnbügel

Anzahl der Abstellmöglichkeiten

10

Auslastung + zusätzliche Räder (direkt an der Anlage) + zusätzliche Räder (außerhalb)

6+0+0

Überdachung vorhanden

ja

Entfernung zum Bahnhofseingang

≤ 20 m

Bewertung/Handlungsempfehlung

- Die Anlagen sind in einem sehr guten Zustand
- Eine Kapazitätserweiterung ist derzeit eher nicht notwendig.

3.1.6 Grenzstraße (DB 6)

Kurzbeschreibung:

- Im Umfeld liegt der Flughafen Dresden.
- Die Abstellanlage liegt auf direktem Weg zum Eingang der DB-Station aus nördlicher Richtung
- Ein frei abgestelltes Fahrrad wurde am Geländer im südlichen Bereich aufgenommen.



Art der Abstellanlage

Anzahl der Abstellmöglichkeiten

Auslastung + zusätzliche Räder (direkt an der Anlage) + zusätzliche Räder (außerhalb)

Überdachung vorhanden

Entfernung zum Bahnhofseingang

Vorderradklemmen

12

1+0+1

ja

≤ 20 m

Bewertung/Handlungsempfehlung

- Empfohlen wird der Austausch der Vorderradklemmen gegen Anlehnbügel.

3.1.7 Hauptbahnhof (DB 7)

Kurzbeschreibung:

- Der Hauptbahnhof liegt zentral zur Grenze des Inneren Rings Dresden.
- Im Bereich des Dresdner Hauptbahnhofs befinden sich insgesamt 14 Fahrradabstellanlagen (z. T. von Einzelhandel aufgestellt).
- Der Großteil der Anlagen mit den meisten Abstellplätzen befindet sich im Bereich der Unterführung (Anlage 8,9,10,11)
- Vorrangig sind Anlehnbügel vorzufinden. Bei den Anlagen der Einzelhändler handelt es sich ausschließlich um Vorderradklemmen (Anlage 2 und 3).
- Insgesamt gibt es 8 defekte Fahrräder (eine bei der Anlage 7, drei bei der Anlage 9 und vier bei der Anlage 11)

Hauptbahnhof 7-1



Art der Abstellanlage	Vorderradklemmen
Anzahl der Abstellmöglichkeiten	20
Auslastung + zusätzliche Räder (direkt an der Anlage) + zusätzliche Räder (außerhalb)	20+4+38
Überdachung vorhanden	ja
Entfernung zum Bahnhofseingang	≤ 20 m

Hauptbahnhof 7-2 und 7-3



Art der Abstellanlage	Vorderradklemmen
Anzahl der Abstellmöglichkeiten	20
Auslastung + zusätzliche Räder (direkt an der Anlage) + zusätzliche Räder (außerhalb)	2+0+0
Überdachung vorhanden	nein
Entfernung zum Bahnhofseingang	40 m bis < 60 m

Hauptbahnhof 7-4



Art der Abstellanlage
 Anzahl der Abstellmöglichkeiten
 Auslastung + zusätzliche Räder (direkt an der Anlage) + zusätzliche Räder (außerhalb)
 Überdachung vorhanden
 Entfernung zum Bahnhofseingang

Anlehnbügel
 8
 6+0+10
 nein
 ≥ 60 m

Hauptbahnhof 7-5 und 7-6



Art der Abstellanlage
 Anzahl der Abstellmöglichkeiten
 Auslastung + zusätzliche Räder (direkt an der Anlage) + zusätzliche Räder (außerhalb)
 Überdachung vorhanden
 Entfernung zum Bahnhofseingang

Anlehnbügel
 30
 11+0+0
 ja
 ≥ 60 m

Hauptbahnhof 7-7



Art der Abstellanlage
 Anzahl der Abstellmöglichkeiten
 Auslastung + zusätzliche Räder (direkt an der Anlage) + zusätzliche Räder (außerhalb)
 Überdachung vorhanden
 Entfernung zum Bahnhofseingang

Anlehnbügel
 22
 11+0+25
 nein
 ≥ 60 m

Hauptbahnhof 7-8 und 7-9



Art der Abstellanlage
Anzahl der Abstellmöglichkeiten
Auslastung + zusätzliche Räder (direkt an der Anlage) + zusätzliche Räder (außerhalb)
Überdachung vorhanden
Entfernung zum Bahnhofseingang

Anlehnbügel
46
46+18+0
ja
21 m bis < 40 m

Hauptbahnhof 7-10 und 7-11



Art der Abstellanlage
Anzahl der Abstellmöglichkeiten
Auslastung + zusätzliche Räder (direkt an der Anlage) + zusätzliche Räder (außerhalb)
Überdachung vorhanden
Entfernung zum Bahnhofseingang

Anlehnbügel
54
54+7+26
ja
40 m bis < 60 m

Hauptbahnhof 7-12



Art der Abstellanlage	Anlehnbügel
Anzahl der Abstellmöglichkeiten	26 ⁶
Auslastung + zusätzliche Räder (direkt an der Anlage) + zusätzliche Räder (außerhalb)	26+6+5
Überdachung vorhanden	nein
Entfernung zum Bahnhofseingang	40 m bis < 60 m

Hauptbahnhof 7-13



Art der Abstellanlage	Vorderradklemmen
Anzahl der Abstellmöglichkeiten	22
Auslastung + zusätzliche Räder (direkt an der Anlage) + zusätzliche Räder (außerhalb)	22+6+0
Überdachung vorhanden	nein
Entfernung zum Bahnhofseingang	≥ 60 m

Hauptbahnhof 7-14



Art der Abstellanlage	Anlehnbügel
Anzahl der Abstellmöglichkeiten	18
Auslastung + zusätzliche Räder (direkt an der Anlage) + zusätzliche Räder (außerhalb)	18+2+0
Überdachung vorhanden	nein
Entfernung zum Bahnhofseingang	40 m bis < 60 m

Bewertung/Handlungsempfehlung

- Die Auslastung der einzelnen Standorte ist unabhängig von der Entfernung zum Bahnhofseingang bzw. der Qualität der Anlagen recht unterschiedlich.
- Insgesamt besteht im Bereich des Bahnhofes Erweiterungsbedarf bezüglich anforderungsgerechter Fahrradabstellmöglichkeiten. Darüber hinaus sollten die vorhandenen Vorderradklemmen sukzessive entfernt bzw. ausgetauscht werden.
- Eine regelmäßige Entfernung der nicht mehr fahrtüchtigen Räder wird empfohlen.

⁶ Vier Anlehnbügel auf unbefestigter Fläche

3.1.8 Klotzsche (DB 8)

Kurzbeschreibung:

- Die überdachte Abstellanlage mit Rahmenhalter liegt östlich des Zugangs zur DB-Station
- In der Anlage befindet sich ein defektes Rad.



Art der Abstellanlage

Anzahl der Abstellmöglichkeiten

Auslastung + zusätzliche Räder (direkt an der Anlage) + zusätzliche Räder (außerhalb)

Überdachung vorhanden

Entfernung zum Bahnhofseingang

Anlehnbügel

42

42+18+3

ja

≥ 60 m

Bewertung/Handlungsempfehlung

- Die Nachfrage übersteigt deutlich das Angebot. Eine Kapazitätserweiterung wird empfohlen

3.1.9 Langebrück (DB 9)

Kurzbeschreibung:

- Die Abstellanlagen liegen nördlich und südlich der DB-Station.
- Die Anlage im südlichen Bereich befindet sich auf einer unbefestigten Fläche und in Schräglage auf der Zuwegung zum Gleis.
- Zwei beschädigte Fahrradständer

Langebrück 9-1



Art der Abstellanlage	Radhalter
Anzahl der Abstellmöglichkeiten	32
Auslastung + zusätzliche Räder (direkt an der Anlage) + zusätzliche Räder (außerhalb)	13+0+0
Überdachung vorhanden	nein
Entfernung zum Bahnhofseingang	40 m bis < 60 m

Langebrück 9-2



Art der Abstellanlage	Anlehnbügel
Anzahl der Abstellmöglichkeiten	70
Auslastung + zusätzliche Räder (direkt an der Anlage) + zusätzliche Räder (außerhalb)	30+0+0
Überdachung vorhanden	ja
Entfernung zum Bahnhofseingang	≤ 20 m

Bewertung/Handlungsempfehlung

- Die Räder in Anlage 1 können nicht standsicher abgestellt werden. Neben dem Austausch der Radhalter durch anforderungsgerechte Anlehnbügel wird auch die Befestigung des Untergrundes empfohlen.
- Alternativ kann derzeit auch Anlage 2 den Bedarf vollständig decken. Diese wird bereits heute gut genutzt.

3.1.10 Niedersedlitz (DB 10)

Kurzbeschreibung:

- Die zwei Abstellanlagen mit Anlehnbügeln liegen nördlich und südlich des Haltestellenbereichs
- Das Umfeld ist überwiegend durch Wohnen geprägt.
- Insgesamt gibt es drei nicht mehr fahrtüchtige Räder in den Anlagen.

Niedersedlitz 10-1



Art der Abstellanlage	Vorderradhalter
Anzahl der Abstellmöglichkeiten	40
Auslastung + zusätzliche Räder (direkt an der Anlage) + zusätzliche Räder (außerhalb)	40+4+3
Überdachung vorhanden	ja
Entfernung zum Bahnhofseingang	40 m bis < 60 m

Niedersedlitz 10-2



Art der Abstellanlage	Vorderradhalter
Anzahl der Abstellmöglichkeiten	27
Auslastung + zusätzliche Räder (direkt an der Anlage) + zusätzliche Räder (außerhalb)	18+0+0
Überdachung vorhanden	ja
Entfernung zum Bahnhofseingang	≤ 20 m

Bewertung/Handlungsempfehlung

- Empfohlen wird insgesamt eine Kapazitätserweiterung. Dabei wird angeraten anforderungsgerechte Rahmenhalter einzusetzen.

3.1.11 Reick (DB 11)

Kurzbeschreibung:

- Das Umfeld ist überwiegend durch Gewerbe geprägt
- Insgesamt gibt es zwei Abstellanlagen.
- Es befindet sich ein nicht mehr fahrtüchtiges Rad im Bereich der Abstellanlagen

Reick 11-1



Art der Abstellanlage	Vorderradhalter
Anzahl der Abstellmöglichkeiten	11
Auslastung + zusätzliche Räder (direkt an der Anlage) + zusätzliche Räder (außerhalb)	11+0+1
Überdachung vorhanden	ja
Entfernung zum Bahnhofseingang	≤ 20 m

Reick 11-2

Art der Abstellanlage	Vorderradhalter
Anzahl der Abstellmöglichkeiten	18
Auslastung + zusätzliche Räder (direkt an der Anlage) + zusätzliche Räder (außerhalb)	16+0+0
Überdachung vorhanden	ja
Entfernung zum Bahnhofseingang	40 m bis < 60 m

Bewertung/Handlungsempfehlung

- Beide Anlagen sind sehr gut ausgelastet. Eine Kapazitätserweiterung könnte längerfristig nötig werden.
- Das Entfernen der nicht mehr fahrtüchtigen Räder sollte regelmäßig erfolgen

3.1.12 Strehlen (DB 12)**Kurzbeschreibung:**

- Der Bahnhof liegt in einem reinen Wohngebiet.
- Insgesamt gibt es eine überdachte Abstellanlage mit Vorderradhaltern
- Umgestaltung im Rahmen der Verkehrsbaumaßnahmen „Stadtbahn 2020 - Teilabschnitt 1.4“ geplant



Art der Abstellanlage	Vorderradhalter
Anzahl der Abstellmöglichkeiten	18
Auslastung + zusätzliche Räder (direkt an der Anlage) + zusätzliche Räder (außerhalb)	18+2+1
Überdachung vorhanden	ja
Entfernung zum Bahnhofseingang	≤ 20 m

Bewertung/Handlungsempfehlung

- Das vorhandene Angebot deckt die Nachfrage nicht ab, eine Kapazitätserweiterung wird empfohlen.

3.1.13 Weixdorf-Bad (DB 13)**Kurzbeschreibung:**

- Der Bahnhof liegt in einem reinen Wohngebiet.
- Insgesamt gibt es eine überdachte Abstellanlage mit Anlehnbügeln



Art der Abstellanlage	Anlehnbügel
Anzahl der Abstellmöglichkeiten	22
Auslastung + zusätzliche Räder (direkt an der Anlage) + zusätzliche Räder (außerhalb)	1+0+4
Überdachung vorhanden	ja
Entfernung zum Bahnhofseingang	≤ 20 m

Bewertung/Handlungsempfehlung

- Die Anlage ist in einem sehr guten Zustand und erscheint insgesamt noch sehr neu.
- Kein Handlungsbedarf

3.1.14 Zschachwitz (DB 14)

Kurzbeschreibung:

- Die Anlage befindet sich in einem Gewerbe- und Wohnumfeld.
- Insgesamt gibt es eine überdachte Anlage mit Vorderradhaltern.



Art der Abstellanlage	Vorderradhalter
Anzahl der Abstellmöglichkeiten	22
Auslastung + zusätzliche Räder (direkt an der Anlage) + zusätzliche Räder (außerhalb)	12+0+1
Überdachung vorhanden	ja
Entfernung zum Bahnhofseingang	40 m bis < 60 m

Bewertung/Handlungsempfehlung

- Das Angebot ist ausreichend und deckt die Nachfrage vollständig ab.

3.2 Bike&Ride-Anlagen an Straßenbahnhaltestellen

3.2.1 Albertplatz (S 15)

Kurzbeschreibung:

- Der Albertplatz mit den insgesamt 3 Abstellanlagen liegt zentral in der inneren Neustadt
- Alle Anlagen sind mit Anlehnbügel ausgestattet.

Albertplatz 15-1



Art der Abstellanlage
Anzahl der Abstellmöglichkeiten
Auslastung + zusätzliche Räder (direkt an der Anlage) + zusätzliche Räder (außerhalb)
Überdachung vorhanden

Anlehnbügel
22
18+0+3
nein

Albertplatz 15-2



Art der Abstellanlage
Anzahl der Abstellmöglichkeiten
Auslastung + zusätzliche Räder (direkt an der Anlage) + zusätzliche Räder (außerhalb)
Überdachung vorhanden

Anlehnbügel
6
0+0+6
nein

Albertplatz 15-3



Art der Abstellanlage	Anlehnbügel
Anzahl der Abstellmöglichkeiten	20
Auslastung + zusätzliche Räder (direkt an der Anlage) + zusätzliche Räder (außerhalb)	20+3+4
Überdachung vorhanden	nein

Bewertung/Handlungsempfehlung

- Die Anlagen 1 und 3 sind sehr hoch ausgelastet. Bei der Anlage 3 übersteigt die Nachfrage das Angebot. Eine Erweiterung der Abstellanlagen ist hier sinnvoll.
- Die Anlage 2 erfährt keine Akzeptanz, hier wäre ggfls. der Standort zu überdenken.

3.2.2 Altnossener Straße (S 16)

Kurzbeschreibung:

- Das Umfeld ist sowohl durch Gewerbeeinheiten als auch durch Wohnen gekennzeichnet.
- Die Fahrradabstellanlage mit Anlehnbügeln liegt im Bereich einer Mittelinsel im Kreuzungsbereich der Altnossener Straße und Kesselsdorfer Straße.
- Die Anlage ist in einem sehr guten Zustand.



Art der Abstellanlage	Anlehnbügel
Anzahl der Abstellmöglichkeiten	16
Auslastung + zusätzliche Räder (direkt an der Anlage) + zusätzliche Räder (außerhalb)	3+0+0
Überdachung vorhanden	ja

Bewertung/Handlungsempfehlung

- Kein Handlungsbedarf

3.2.3 An der Flutrinne (S 17)

Kurzbeschreibung:

- Das Umfeld ist überwiegend durch Grünfläche geprägt.
- Insgesamt befindet sich dort eine Abstellanlage mit Anlehnbügeln.



Art der Abstellanlage

Anzahl der Abstellmöglichkeiten

Auslastung + zusätzliche Räder (direkt an der Anlage) + zusätzliche Räder (außerhalb)

Überdachung vorhanden

Anlehnbügel

10

3+0+0

nein

Bewertung/Handlungsempfehlung

- Die Anlage ist in einem sehr guten Zustand.
- Eine Überdachung wäre empfehlenswert.

3.2.4 Bautzner-/Rothenburger Straße (S 18)

Kurzbeschreibung:

- Die Abstellanlage befindet sich an einer hoch frequentierten Straße neben einem Parkstreifen.
- Das Umfeld ist durch Einzelhandel geprägt.
- Erfasst wurden zwei Anlagen, eine mit fest installierten Rahmenhalter und eine mit Vorderradklemmen (privat vom anliegenden Supermarkt aufgestellt)

Bautzner-/Rothenburger Straße 18-1



Art der Abstellanlage

Anzahl der Abstellmöglichkeiten

Auslastung + zusätzliche Räder (direkt an der Anlage) + zusätzliche Räder (außerhalb)

Überdachung vorhanden

Vorderradklemmen

8

4+0+1

nein

Bautzner-/Rothenburger Straße 18-2



Art der Abstellanlage	Anlehnbügel
Anzahl der Abstellmöglichkeiten	22
Auslastung + zusätzliche Räder (direkt an der Anlage) + zusätzliche Räder (außerhalb)	8+0+1
Überdachung vorhanden	nein

Bewertung/Handlungsempfehlung

- Die Anlagen sind in einem sehr guten Zustand.
- Die Vorderradklemmen sollten entfernt oder durch Anlehnbügel ersetzt werden. Eine Schrägaufstellung ist auch in diesem Bereich sinnvoll.

3.2.5 Bühlau, Ullersdorfer Platz (S 19)

Kurzbeschreibung:

- Die Anlage mit Anlehnbügel liegt im nördlichen Bereich des Ullersdorfer Platzes an einer Wendeschleife
- Im Umfeld befindet sich überwiegend Wohnbebauung.



Art der Abstellanlage	Anlehnbügel
Anzahl der Abstellmöglichkeiten	30
Auslastung + zusätzliche Räder (direkt an der Anlage) + zusätzliche Räder (außerhalb)	20+0+3
Überdachung vorhanden	nein

Bewertung/Handlungsempfehlung

- Die Anlage ist in einem sehr guten Zustand und gut ausgelastet.
- Eine Überdachung wäre empfehlenswert.

3.2.6 Coschütz (S 20)

Kurzbeschreibung:

- Die Anlage liegt im Bereich der Wendeschleife.
- Die Umgebung ist weitestgehend durch Wohnbebauung geprägt.



Art der Abstellanlage

Anlehnbügel

Anzahl der Abstellmöglichkeiten

6

Auslastung + zusätzliche Räder (direkt an der Anlage) + zusätzliche Räder (außerhalb)

6+0+2

Überdachung vorhanden

nein

Bewertung/Handlungsempfehlung

- Die Nachfrage ist größer als das hier vorherrschende Angebot, eine Erweiterung der Abstellanlage ist daher zu empfehlen
- Eine Überdachung wäre zusätzlich empfehlenswert.

3.2.7 Fetscherplatz (S 21)

Kurzbeschreibung:

- Das Umfeld ist ein reines Wohngebiet. Das Erdgeschoss weist vereinzelt Einzelhandelsnutzungen auf.
- Es gibt insgesamt 6 Abstellanlagen. Zwei dieser Anlagen sind mit Anlehnbügeln und vier sind mit Vorderradklemmen ausgestattet
- Bei der Anlage 6 sind zwei nicht mehr fahrtüchtige Räder vorzufinden.

Fetscherplatz 21-1



Art der Abstellanlage

Anlehnbügel

Anzahl der Abstellmöglichkeiten

16

Auslastung + zusätzliche Räder (direkt an der Anlage) + zusätzliche Räder (außerhalb)

7+0+1

Überdachung vorhanden

nein

Fetscherplatz 21-2, 21-3 und 21-4



Art der Abstellanlage
Anzahl der Abstellmöglichkeiten
Auslastung + zusätzliche Räder (direkt an der Anlage) + zusätzliche Räder (außerhalb)
Überdachung vorhanden

Vorderradklemmen
16
6+0+4
nein

Fetscherplatz 21-5



Art der Abstellanlage
Anzahl der Abstellmöglichkeiten
Auslastung + zusätzliche Räder (direkt an der Anlage) + zusätzliche Räder (außerhalb)
Überdachung vorhanden

Vorderradklemmen
12
7+0+1
nein

Fetscherplatz 21-6



Art der Abstellanlage

Anzahl der Abstellmöglichkeiten

Auslastung + zusätzliche Räder (direkt an der Anlage) + zusätzliche Räder (außerhalb)

Überdachung vorhanden

Anlehnbügel

20

10+0+6

ja

Bewertung/Handlungsempfehlung

- Die Auslastung der Anlagen mit anforderungsgerechten Rahmenhaltern ist gut bis sehr gut, zum Teil stehen Räder auch neben der Anlage. Eine Kapazitätserweiterung wird an diesen Standorten empfohlen.
- Die Vorderradklemmen entsprechen nicht den Anforderungen an Abstellanlagen. Dass sie trotzdem vereinzelt genutzt werden, spricht für den jeweiligen Standort. Hier sollte ein Austausch gegen anforderungsgerechte Rahmenhalter erfolgen.
- Eine regelmäßige Entfernung der nicht mehr fahrtüchtigen Räder wird empfohlen.

3.2.8 Fuchsberg (S 22)

Kurzbeschreibung:

- Die Anlage liegt im Einzugsbereich eines Wohngebietes.
- Insgesamt gibt es eine überdachte Abstellanlage mit Vorderradhalter.



Art der Abstellanlage

Anzahl der Abstellmöglichkeiten

Auslastung + zusätzliche Räder (direkt an der Anlage) + zusätzliche Räder (außerhalb)

Überdachung vorhanden

Vorderradhalter

10

3+0+0

ja

Bewertung/Handlungsempfehlung

- Kein Handlungsbedarf

3.2.9 Gompitzer Höhe (S 23)

Kurzbeschreibung:

- Das Umfeld ist zum einen durch Wohnbebauung, zum anderen durch ein Gewerbegebiet geprägt.
- Die überdachte Anlage mit Anlehnbügel liegt nördlich der Bahngleise.



Art der Abstellanlage

Anlehnbügel

Anzahl der Abstellmöglichkeiten

20

Auslastung + zusätzliche Räder (direkt an der Anlage) + zusätzliche Räder (außerhalb)

4+0+0

Überdachung vorhanden

ja

Bewertung/Handlungsempfehlung

- Die Anlage ist in einem sehr guten Zustand, die Auslastung eher gering.
- Kein Handlungsbedarf

3.2.10 Großer Garten (S 24)

Kurzbeschreibung:

- Die Anlage mit Vorderradhaltern liegt im nordwestlichen Bereich des Großen Gartens
- Das Umfeld ist durch Gewerbe geprägt.



Art der Abstellanlage

Vorderradhalter

Anzahl der Abstellmöglichkeiten

24

Auslastung + zusätzliche Räder (direkt an der Anlage) + zusätzliche Räder (außerhalb)

1+0+0

Überdachung vorhanden

nein

Bewertung/Handlungsempfehlung

- Kein Handlungsbedarf

3.2.11 Kaditz, P+R-Platz (S 25)

Kurzbeschreibung:

- Die überdachte Anlage liegt zwischen dem Elbepark Dresden und einem Wohngebiet. Die Bundesautobahn E40 ist in unmittelbarer Nähe.
- Die Anlage liegt direkt am Radweg.



Art der Abstellanlage

Anzahl der Abstellmöglichkeiten

Auslastung + zusätzliche Räder (direkt an der Anlage) + zusätzliche Räder (außerhalb)

Überdachung vorhanden

Anlehnbügel

16

0+0+0

ja

Bewertung/Handlungsempfehlung

- Die Anlage ist in einem sehr guten Zustand.
- Kein Handlungsbedarf

3.2.12 Kaditz, Riegelplatz (S 26)

Kurzbeschreibung:

- Im Umfeld liegen sowohl Gewerbeeinheiten als auch Wohngebiete.
- Die Anlage liegt direkt am Radweg im Bereich einer Wendeschleife.



Art der Abstellanlage

Anzahl der Abstellmöglichkeiten

Auslastung + zusätzliche Räder (direkt an der Anlage) + zusätzliche Räder (außerhalb)

Überdachung vorhanden

Anlehnbügel

23

15+0+0

nein

Bewertung/Handlungsempfehlung

- Die Anlage ist insgesamt recht gut ausgelastet.
- Eine Überdachung wäre empfehlenswert.

3.2.13 Käthe-Kollwitz-Platz (S 27)

Kurzbeschreibung:

- Das Umfeld ist durch ein reines Wohngebiet gekennzeichnet.
- Die Anlage befindet sich in einem kleinen Häuschen und ist damit überdacht.
- Es gibt einen beschädigten Fahrradständer.



Art der Abstellanlage

Anzahl der Abstellmöglichkeiten

Auslastung + zusätzliche Räder (direkt an der Anlage) + zusätzliche Räder (außerhalb)

Überdachung vorhanden

Vorderradklemmen

12

6+0+2

ja

Bewertung/Handlungsempfehlung

- Die Anlage ist insgesamt gut ausgelastet. Durch die eng zusammenstehenden Klemmen können nicht alle 12 Abstellplätze genutzt werden.
- Es wird empfohlen die Vorderradklemmen gegen anforderungsgerechte Rahmenhalter auszutauschen. Um dem beobachteten Bedarf gerecht zu werden, müsste der Unterstand erweitert bzw. Abstellplätze außerhalb eingerichtet werden.

3.2.14 Kleinzschachwitz, Freystraße (S 28)

Kurzbeschreibung:

- Das Umfeld ist ein reines Wohngebiet.
- Insgesamt gibt es zwei Abstellanlagen, jeweils mit Anlehnbügel, im Bereich der Haltestelle.

Kleinzschachwitz, Freystraße 28-1



Art der Abstellanlage
Anzahl der Abstellmöglichkeiten
Auslastung + zusätzliche Räder (direkt an der Anlage) + zusätzliche Räder (außerhalb)
Überdachung vorhanden

Anlehnbügel
10
10+0+0
nein

Kleinzschachwitz, Freystraße 28-2



Art der Abstellanlage
Anzahl der Abstellmöglichkeiten
Auslastung + zusätzliche Räder (direkt an der Anlage) + zusätzliche Räder (außerhalb)
Überdachung vorhanden

Anlehnbügel
28
1+0+0
nein

Bewertung/Handlungsempfehlung

- Obwohl die Anlage 2 deutlich bessere Voraussetzung für die Standsicherheit des Rades bietet, wird Anlage 1, die in unmittelbarer Nähe zur Haltestelle liegt, deutlich stärker frequentiert. Hier spielt der Standortfaktor eine wesentliche Rolle.
- Kein weiterer Handlungsbedarf

3.2.15 Kleinzschachwitz, Meußlitzer Straße (S 29)

Kurzbeschreibung:

- Das Umfeld ist überwiegend durch Wohnbebauung geprägt
- Rahmenhalter in Schrägstellung



Art der Abstellanlage

Anzahl der Abstellmöglichkeiten

Auslastung + zusätzliche Räder (direkt an der Anlage) + zusätzliche Räder (außerhalb)

Überdachung vorhanden

Anlehnbügel

40

10+0+0

nein

Bewertung/Handlungsempfehlung

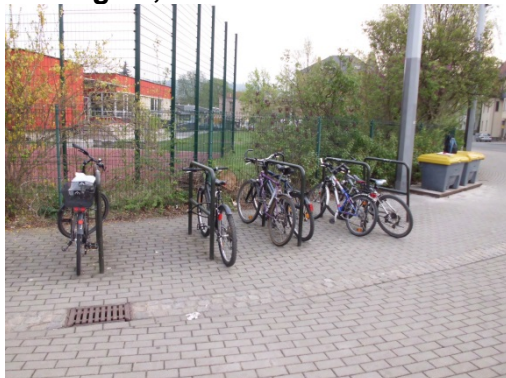
- Eine Überdachung wäre empfehlenswert.
- Kein weiterer Handlungsbedarf

3.2.16 Laubegast, Kronstädter Platz (S 30)

Kurzbeschreibung:

- Das Umfeld ist überwiegend durch Wohnbebauung geprägt
- Zwei Anlagen im Bereich der Wendeschleife.
- Die Anlage weist einen leicht beschädigten (verbogenen) Fahrradständer auf.

Laubegast, Kronstädter Platz 30-1



Art der Abstellanlage

Anzahl der Abstellmöglichkeiten

Auslastung + zusätzliche Räder (direkt an der Anlage) + zusätzliche Räder (außerhalb)

Überdachung vorhanden

Anlehnbügel

10

6+0+1

nein

Laubegast, Kronstädter Platz 30-2



Art der Abstellanlage
 Anzahl der Abstellmöglichkeiten
 Auslastung + zusätzliche Räder (direkt an der Anlage) + zusätzliche Räder (außerhalb)
 Überdachung vorhanden

Anlehnbügel
 10
 1+0+0
 nein

Bewertung/Handlungsempfehlung

- Austausch des beschädigten Rahmenhalters
- Kein weiterer Handlungsbedarf

3.2.17 Mockritzer Straße (S 31)

Kurzbeschreibung:

- Insgesamt sechs Standorte mit Anlehnbügeln im Bereich der Haltestelle
- Ein nicht mehr fahrtüchtiges Rad (Anlage 5)
- Ein beschädigter Fahrradständer

Mockritzer Straße 31-1



Art der Abstellanlage
 Anzahl der Abstellmöglichkeiten
 Auslastung + zusätzliche Räder (direkt an der Anlage) + zusätzliche Räder (außerhalb)
 Überdachung vorhanden

Anlehnbügel
 10
 6+0+0
 nein

Mockritzer Straße 31-2, 31-3, 31-4 und 31-5

Art der Abstellanlage
 Anzahl der Abstellmöglichkeiten
 Auslastung + zusätzliche Räder (direkt an der Anlage) + zusätzliche Räder (außerhalb)
 Überdachung vorhanden

Anlehnbügel
 20
 14+0+8
 nein

Mockritzer Straße 31-6

Art der Abstellanlage
 Anzahl der Abstellmöglichkeiten
 Auslastung + zusätzliche Räder (direkt an der Anlage) + zusätzliche Räder (außerhalb)
 Überdachung vorhanden

Anlehnbügel
 6
 1+0+0
 nein

Bewertung/Handlungsempfehlung

- Die Standorte sind unterschiedlich stark frequentiert.
- Beschädigte Bügel sollten ersetzt, nicht mehr fahrtüchtige Räder regelmäßig entfernt werden.
- Kein weiterer Handlungsbedarf

3.2.18 Mosenstraße (S 32)

Kurzbeschreibung:

- Die Haltestelle liegt in einem Wohngebiet.
- Insgesamt gibt es 5 Abstellanlagen, vier mit Anlehnbügel und eine Anlage mit Vorderradhaltern.

Mosenstraße 32-1, 32-2 und 32-3



Art der Abstellanlage
Anzahl der Abstellmöglichkeiten
Auslastung + zusätzliche Räder (direkt an der Anlage) + zusätzliche Räder (außerhalb)
Überdachung vorhanden

Anlehnbügel
22
4+0+0
nein

Mosenstraße 32-4



Art der Abstellanlage
Anzahl der Abstellmöglichkeiten
Auslastung + zusätzliche Räder (direkt an der Anlage) + zusätzliche Räder (außerhalb)
Überdachung vorhanden

Vorderradhalter
8
1+0+0
nein

Mosenstraße 33-5



Art der Abstellanlage
Anzahl der Abstellmöglichkeiten
Auslastung + zusätzliche Räder (direkt an der Anlage) + zusätzliche Räder (außerhalb)
Überdachung vorhanden

Anlehnbügel
12
3+0+0
nein

Bewertung/Handlungsempfehlung

- Kein weiterer Handlungsbedarf⁷

3.2.19 Nürnberger Platz (S 33)

Kurzbeschreibung:

- Die Haltestelle liegt in einem Wohngebiet mit vereinzelt Gewerbeeinheiten.
- Insgesamt gibt es in diesem Bereich eine Abstellanlage mit Anlehnbügeln.
- Die Anlage liegt auf einer Mittelinsel zwischen zwei Kfz-Fahrstreifen.



Art der Abstellanlage
Anzahl der Abstellmöglichkeiten
Auslastung + zusätzliche Räder (direkt an der Anlage) + zusätzliche Räder (außerhalb)
Überdachung vorhanden

Anlehnbügel
12
3+0+0
nein

Bewertung/Handlungsempfehlung

- Kein weiterer Handlungsbedarf

⁷ Zum Zeitpunkt der Erhebung Schienenersatzverkehr wegen Bauarbeiten an den Straßenbahngleisen

3.2.20 Pennrich (Gleisschleife) (S 34)

Kurzbeschreibung:

- Die Anlage liegt im Bereich der Wendeschleife.
- Insgesamt gibt eine überdachte Abstellanlage mit Anlehnbügel.



Art der Abstellanlage

Anzahl der Abstellmöglichkeiten

Auslastung + zusätzliche Räder (direkt an der Anlage) + zusätzliche Räder (außerhalb)

Überdachung vorhanden

Anlehnbügel

16

1+0+0

ja

Bewertung/Handlungsempfehlung

- Die Anlage ist in einem neuwertigen und sehr guten Zustand.
- Kein weiterer Handlungsbedarf

3.2.21 Pirnaischer Platz (S 35)

Kurzbeschreibung:

- Insgesamt gibt es vier Abstellanlagen mit Anlehnbügel.
- Die Haltestelle liegt zentral in der Altstadt von Dresden.

Pirnaischer Platz 35-1



Art der Abstellanlage

Anzahl der Abstellmöglichkeiten

Auslastung + zusätzliche Räder (direkt an der Anlage) + zusätzliche Räder (außerhalb)

Überdachung vorhanden

Anlehnbügel

16

4+0+0

nein

Pirnaischer Platz 35-2



Art der Abstellanlage
Anzahl der Abstellmöglichkeiten
Auslastung + zusätzliche Räder (direkt an der Anlage) + zusätzliche Räder (außerhalb)
Überdachung vorhanden

Anlehnbügel
76
33+0+1

nein

Pirnaischer Platz 35-3



Art der Abstellanlage
Anzahl der Abstellmöglichkeiten
Auslastung + zusätzliche Räder (direkt an der Anlage) + zusätzliche Räder (außerhalb)
Überdachung vorhanden

Anlehnbügel
10
0+0+0

nein

Pirnaischer Platz 35-4



Art der Abstellanlage
Anzahl der Abstellmöglichkeiten
Auslastung + zusätzliche Räder (direkt an der Anlage) + zusätzliche Räder (außerhalb)
Überdachung vorhanden

Anlehnbügel
10
2+0+1

nein

Bewertung/Handlungsempfehlung

- Die Anlagen sind in einem sehr guten Zustand.
- Kein weiterer Handlungsbedarf

3.2.22 Postplatz (S 36)**Kurzbeschreibung:**

- Im Bereich der Haltestelle Postplatz liegen insgesamt 13 Abstellanlagen. Alle Anlagen sind mit Anlehnbügeln ausgestattet.
- Keine der Abstellanlagen ist überdacht.
- Ein beschädigter Fahrradständer befindet sich bei der Anlage 10.
- Anlage 36-3 sowie 36-13 werden aufgrund anstehender Baumaßnahmen perspektivisch entfallen.

Postplatz 36-1

Art der Abstellanlage
Anzahl der Abstellmöglichkeiten
Auslastung + zusätzliche Räder (direkt an der Anlage) + zusätzliche Räder (außerhalb)
Überdachung vorhanden

Anlehnbügel
10
2+0+0

nein

Postplatz 36-2

Art der Abstellanlage
Anzahl der Abstellmöglichkeiten
Auslastung + zusätzliche Räder (direkt an der Anlage) + zusätzliche Räder (außerhalb)
Überdachung vorhanden

Anlehnbügel
10
4+0+0

nein

Postplatz 36-3

Art der Abstellanlage
 Anzahl der Abstellmöglichkeiten
 Auslastung + zusätzliche Räder (direkt an der Anlage) + zusätzliche Räder (außerhalb)
 Überdachung vorhanden

Anlehnbügel
 26
 5+0+1
 nein

Postplatz 36-4

Art der Abstellanlage
 Anzahl der Abstellmöglichkeiten
 Auslastung + zusätzliche Räder (direkt an der Anlage) + zusätzliche Räder (außerhalb)
 Überdachung vorhanden

Anlehnbügel
 14
 6+0+0
 nein

Postplatz 36-5

Art der Abstellanlage
 Anzahl der Abstellmöglichkeiten
 Auslastung + zusätzliche Räder (direkt an der Anlage) + zusätzliche Räder (außerhalb)
 Überdachung vorhanden

Anlehnbügel
 16
 1+0+0
 nein

Postplatz 36-6



Art der Abstellanlage
Anzahl der Abstellmöglichkeiten
Auslastung + zusätzliche Räder (direkt an der Anlage) + zusätzliche Räder (außerhalb)
Überdachung vorhanden

Anlehnbügel
18
2+0+0
nein

Postplatz 36-7



Art der Abstellanlage
Anzahl der Abstellmöglichkeiten
Auslastung + zusätzliche Räder (direkt an der Anlage) + zusätzliche Räder (außerhalb)
Überdachung vorhanden

Anlehnbügel
6
1+0+0
nein

Postplatz 36-8



Art der Abstellanlage
Anzahl der Abstellmöglichkeiten
Auslastung + zusätzliche Räder (direkt an der Anlage) + zusätzliche Räder (außerhalb)
Überdachung vorhanden

Anlehnbügel
12
6+1+1
nein

Postplatz 36-9

Art der Abstellanlage
 Anzahl der Abstellmöglichkeiten
 Auslastung + zusätzliche Räder (direkt an der Anlage) + zusätzliche Räder (außerhalb)
 Überdachung vorhanden

Anlehnbügel
 48
 8+0+0
 nein

Postplatz 36-10

Art der Abstellanlage
 Anzahl der Abstellmöglichkeiten
 Auslastung + zusätzliche Räder (direkt an der Anlage) + zusätzliche Räder (außerhalb)
 Überdachung vorhanden

Anlehnbügel
 28
 7+0+0
 nein

Postplatz 36-11

Art der Abstellanlage
 Anzahl der Abstellmöglichkeiten
 Auslastung + zusätzliche Räder (direkt an der Anlage) + zusätzliche Räder (außerhalb)
 Überdachung vorhanden

Anlehnbügel
 6
 6+0+4
 nein

Postplatz 36-12

Art der Abstellanlage
 Anzahl der Abstellmöglichkeiten
 Auslastung + zusätzliche Räder (direkt an der Anlage) + zusätzliche Räder (außerhalb)
 Überdachung vorhanden

Anlehnbügel
 8
 1+1+0
 nein

Postplatz 36-13

Art der Abstellanlage
 Anzahl der Abstellmöglichkeiten
 Auslastung + zusätzliche Räder (direkt an der Anlage) + zusätzliche Räder (außerhalb)
 Überdachung vorhanden

Anlehnbügel
 32
 0+0+1
 nein

Bewertung/Handlungsempfehlung

- Die Anlagen sind insgesamt eher gering ausgelastet, eine Ausnahme bildet hier die Anlage 11 in unmittelbarem Bereich der Haltestelle
- Inwieweit die Anlagen von ÖPNV-Nutzern oder Besuchern der anliegenden Einrichtungen belegt sind, kann nicht nachvollzogen werden. Insgesamt erscheint eine Kapazitätserweiterung nicht nötig.
- Beschädigte Fahrradständer sollten ersetzt bzw. ausgetauscht werden.

3.2.23 Prohlis (S 37)

Kurzbeschreibung:

- Die Anlage liegt im Bereich der Wendeschleife.
- Insgesamt gibt es zwei überdachte Abstellanlagen mit jeweils Vorderradklemmen.

Prohlis 37-1



Art der Abstellanlage
Anzahl der Abstellmöglichkeiten
Auslastung + zusätzliche Räder (direkt an der Anlage) + zusätzliche Räder (außerhalb)
Überdachung vorhanden

Vorderradklemmen
10
1+0+0
ja

Prohlis 37-2



Art der Abstellanlage
Anzahl der Abstellmöglichkeiten
Auslastung + zusätzliche Räder (direkt an der Anlage) + zusätzliche Räder (außerhalb)
Überdachung vorhanden

Vorderradklemmen
10
1+0+0
ja

Bewertung/Handlungsempfehlung

- Austausch der Vorderradklemmen gegen anforderungsgerechte Rahmenhalter

3.2.24 Querallee (S 38)

Kurzbeschreibung:

- Die Haltestelle liegt im Bereich eines Wohngebietes, östlich des Dresdner Zoos.
- Insgesamt befindet sich dort eine Abstellanlage mit Anlehnbügeln.
- Bestandteil der Verkehrsbaumaßnahme „Stadtbahn 2020 - Teilabschnitt 1.4“



Art der Abstellanlage

Anlehnbügel

Anzahl der Abstellmöglichkeiten

10

Auslastung + zusätzliche Räder (direkt an der Anlage) + zusätzliche Räder (außerhalb)

0+0+0

Überdachung vorhanden

nein

Bewertung/Handlungsempfehlung

- Die Anlage ist in einem sehr guten Zustand.
- Kein Handlungsbedarf

3.2.25 Rudolf-Walther-Straße (S 39)

Kurzbeschreibung:

- Die Haltestelle liegt in einem Gewerbegebiet mit vereinzelter Wohnnutzung
- Insgesamt eine überdachte Abstellanlage mit Anlehnbügeln



Art der Abstellanlage

Anlehnbügel

Anzahl der Abstellmöglichkeiten

16

Auslastung + zusätzliche Räder (direkt an der Anlage) + zusätzliche Räder (außerhalb)

0+0+0

Überdachung vorhanden

ja

Bewertung/Handlungsempfehlung

- Die Anlage ist in einem sehr guten Zustand, kein weiterer Handlungsbedarf

3.2.26 Straßburger Platz (S 40)

Kurzbeschreibung:

- Die Abstellanlage liegt im südlichen Bereich der Haltestelle.
- Insgesamt eine Abstellanlage mit Anlehnbügel.



Art der Abstellanlage

Anlehnbügel

Anzahl der Abstellmöglichkeiten

32

Auslastung + zusätzliche Räder (direkt an der Anlage) + zusätzliche Räder (außerhalb)

11+0+0

Überdachung vorhanden

nein

Bewertung/Handlungsempfehlung

- Die Anlage ist in einem guten Zustand, kein weiterer Handlungsbedarf.

3.2.27 Walpurgisstraße (S 41)

Kurzbeschreibung:

Insgesamt 2 Abstellanlagen mit Anlehnbügel

Walpurgisstraße 41-1



Art der Abstellanlage

Anlehnbügel

Anzahl der Abstellmöglichkeiten

20

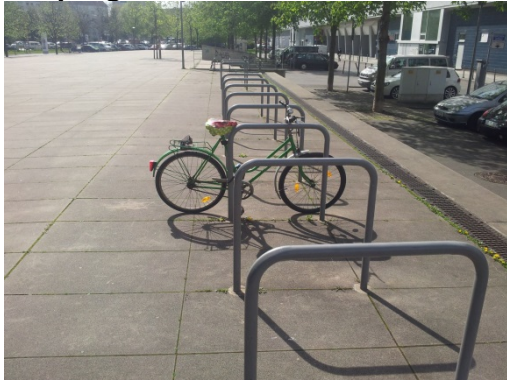
Auslastung + zusätzliche Räder (direkt an der Anlage) + zusätzliche Räder (außerhalb)

0+0+0

Überdachung vorhanden

nein

Walpurgisstraße 41-2



Art der Abstellanlage
 Anzahl der Abstellmöglichkeiten
 Auslastung + zusätzliche Räder (direkt an der Anlage) + zusätzliche Räder (außerhalb)
 Überdachung vorhanden

Anlehnbügel
 18
 1+0+0
 nein

Bewertung/Handlungsempfehlung

- Insgesamt sehr geringe Auslastung
- Kein weiterer Handlungsbedarf

3.2.28 Weixdorf (S 42)

Kurzbeschreibung:

- Das Umfeld ist durch Wohnnutzungen charakterisiert.
- Die Anlagen liegen im Bereich der Wendeschleife.
- Insgesamt zwei Abstellanlagen mit Anlehnbügeln bzw. Vorderradhaltern.

Weixdorf 42-1



Art der Abstellanlage
 Anzahl der Abstellmöglichkeiten
 Auslastung + zusätzliche Räder (direkt an der Anlage) + zusätzliche Räder (außerhalb)
 Überdachung vorhanden

Anlehnbügel
 84
 31+0+0
 ja

Weixdorf 42-2



Art der Abstellanlage
Anzahl der Abstellmöglichkeiten
Auslastung + zusätzliche Räder (direkt an der Anlage) + zusätzliche Räder (außerhalb)
Überdachung vorhanden

Vorderradhalter
60
0+0+0
nein

Bewertung/Handlungsempfehlung

- Die überdachte Anlage in direkter Nähe zur Haltestelle und mit anforderungsgerechten Rahmenhaltern ist deutlich stärker ausgelastet als die zweite Anlage im Umfeld der Haltestelle.
- Kein weiterer Handlungsbedarf

3.2.29 Wilder Mann (S 43)

Kurzbeschreibung:

- Das Umfeld ist durch Wohnnutzungen charakterisiert.
- Die Abstellanlage liegt im nördlichen Bereich der Wendeschleife.
- Insgesamt eine Abstellanlage mit Anlehnbügel.



Art der Abstellanlage
Anzahl der Abstellmöglichkeiten
Auslastung + zusätzliche Räder (direkt an der Anlage) + zusätzliche Räder (außerhalb)
Überdachung vorhanden

Anlehnbügel
14
4+0+0
nein

Bewertung/Handlungsempfehlung

- Eine Überdachung wäre empfehlenswert.
- Kein weiterer Handlungsbedarf

3.2.30 Zwinglistraße (S 44)

Kurzbeschreibung:

- Insgesamt vier Abstellanlagen, drei Anlagen mit Vorderradklemmen und eine Anlage mit Anlehnbügel.
- Die Entfernung zum Bahnsteig ist jeweils eher umwegig.

Zwinglistraße 1, 2 und 3



Art der Abstellanlage
Anzahl der Abstellmöglichkeiten
Auslastung + zusätzliche Räder (direkt an der Anlage) + zusätzliche Räder (außerhalb)
Überdachung vorhanden

Vorderradhalter
30
10+0+7
nein

Zwinglistraße 4



Art der Abstellanlage
Anzahl der Abstellmöglichkeiten
Auslastung + zusätzliche Räder (direkt an der Anlage) + zusätzliche Räder (außerhalb)
Überdachung vorhanden

Anlehnbügel
10
2+0+0
nein

Bewertung/Handlungsempfehlung

- Die Vorderradklemmen liegen in direkter Nähe zur Haltestelle. Die Auslastung ist eher gering, trotzdem wurden einzelne Räder neben der Anlage abgestellt.
- Empfohlen wird der Austausch der Vorderradklemmen durch anforderungsgerechte Rahmenhalter.

3.3 Fahrradparken im Bereich der ausgewählten Zentrenpunkte

3.3.1 Albertplatz/Äußere Neustadt (Z 1)

Kurzbeschreibung

- Insgesamt viel Radverkehr
- Viele Bars und Kneipen, dennoch in der Straße selbst eher geringe Aufenthaltsfunktion
- Viele Freizeitangebote, Albertplatz und Umgebung Party-Szene, wenige Grünflächen
- Straßenbahn am Albertplatz einer der zentralen Umsteigepunkte in Dresden



Einschätzung der Situation zum Fahrradparken

- mehrere dezentrale Örtlichkeiten mit Anlehnbügeln
- überwiegend geringe bis gute Auslastung
- kein Handlungsbedarf

3.3.2 Altleuben (Z 2)

Kurzbeschreibung

- Einzelhandel, Staatsoperette
- geringe Aufenthaltsfunktion
- eher weniger Radverkehr



Einschätzung der Situation zum Fahrradparken

- keine anforderungsgerechten Abstellanlagen vorhanden
- mehrere Standorte frei abgestellter Räder
- z. T. Vorderradklemmen (privat) im Wohnumfeld
- Empfohlen wird die Einrichtung dezentraler Abstellanlagen mit Rahmenhaltern, ggfls. in Kooperation mit Wohnungseigentümern bzw. dem Einzelhandel

3.3.3 Borsbergstraße (Z 3)

Kurzbeschreibung

- Einzelhandel
- Hohe Aufenthaltsfunktion, besonders im Bereich der Eisdiele und der Einzelhandelskette Kaufland
- belebter Bereich, viele Familien





Einschätzung der Situation zum Fahrradparken

- mehrere Anlagen mit anforderungsgerechten Abstellanlagen vorhanden
- Die vereinzelt vorhandenen Vorderradklemmen sollten sukzessive entfernt werden
- kein weiterer Handlungsbedarf

3.3.4 Cotta (Z 4)

Kurzbeschreibung

- Überwiegend Einzelhandel, zum Teil Wohnbebauung
- Viel Kfz-Verkehr
- Geringe Aufenthaltsfunktionen
- Grünflächen vorhanden, gehören jedoch zu Privatgrundstücken der Einzelhändler



Einschätzung der Situation zum Fahrradparken

- keine anforderungsgerechten Abstellanlagen vorhanden
- mehrere Standorte frei abgestellter Räder
- Empfohlen wird die Einrichtung dezentraler Abstellanlagen mit Rahmenhaltern

3.3.5 Friedrichstadt

Kurzbeschreibung

- Hauptsächlich Wohnfunktion
- Grünflächen in der Nähe vorhanden (Parkanlage), Brachflächen
- Im Zuge der aktuellen Baumaßnahmen „Tor zur Friedrichstadt“ im nahen Umfeld sind zusätzliche Fahrradabstellanlagen eingeplant.



Einschätzung der Situation zum Fahrradparken

- Einzelne Anlagen mit anforderungsgerechten Rahmenhaltern vorhanden
- zahlreiche frei abgestellte Räder
- Empfohlen wird die Einrichtung weiterer dezentraler Abstellanlagen mit Rahmenhaltern, die vereinzelt vorhandenen Vorderradklemmen sollten insgesamt entfernt werden

3.3.6 Gorbitz (zwischen Merianplatz und Mittelachse)

Kurzbeschreibung

- Überwiegend Mehrfamilienhäuser, Wohnblöcke
- Großer Platz nahe der Straßenbahnhaltestelle mit Aufenthaltsfunktion
- Wenig Einzelhandel, lediglich Discounter vorhanden
- Fast ausschließlich Wohnnutzung
- Viele Menschen am Platz bzw. auf der Straße



Einschätzung der Situation zum Fahrradparken

- Augenscheinlich keine Abstellanlagen vorhanden und keine Fahrräder in der Gegend abgestellt
- Bedarfseinschätzung schwer möglich, ggfls. vereinzelte Angebote mit anforderungsge- rechten Rahmenhaltern einrichten

3.3.7 Hauptstraße

Kurzbeschreibung

- Hohe Aufenthaltsfunktion, viel Einzelhandel
- Sehr viel Radverkehr vorhanden
- Fußgängerzone, für Kfz nur zeitlich begrenzt (Belieferung) befahrbar
- Viele kleinere Gassen, die zu der Hauptstraße führen
- Relativ großer Platz





Einschätzung der Situation zum Fahrradparken

- Zahlreiche dezentrale Anlagen mit anforderungsgerechten Rahmenhaltern
- Abstand zwischen den Rahmenhaltern zum Teil zu gering um eine beidseitige Nutzung zu ermöglichen
- Zahlreiche frei abgestellte Räder im Zuge der Hauptstraße und der einmündenden Straßen
- Es wird empfohlen, die vorhandenen Rahmenhalter, die in zu geringem Abstand eingebaut sind, neu zu verteilen und größere Abstände zu berücksichtigen. Zusätzlich wird die Einrichtung weiterer anforderungsgerechter dezentraler Abstellanlagen im gesamten Bereich der Hauptstraße empfohlen.

3.3.8 Hechtviertel

Kurzbeschreibung

- Gemischtes Funktionen vorhanden (im Bischofsweg und Fritz-Reuter-Straße viel Verkehr, am Bischofsplatz Aufenthaltsfunktion durch Spielplatz, in den Seitenstraßen viele kleinere Geschäfte mit Einzelhandel und Dienstleistern)
- Im Betrachtungszeitraum Baustelle am Bischofsplatz. Hier sind im Zuge des Planfeststellungsverfahrens zum S-Bahn-Haltepunkt Fahrradabstellanlagen vorgesehen.



Einschätzung der Situation zum Fahrradparken

- Vereinzelt Anlagen mit anforderungsgerechten Rahmenhaltern oder mit Vorderradklemmen vorhanden, die Auslastung ist z. T. sehr gering
- Mehrere frei abgestellte Räder lassen auf einen gewissen Bedarf weiterer Anlagen an geeignetem Standort schließen.
- wird die Einrichtung weiterer anforderungsgerechter dezentraler Abstellanlagen im gesamten Bereich der Hauptstraße empfohlen.
- Empfohlen wird die Einrichtung weiterer dezentraler Abstellanlagen mit Rahmenhaltern, die vereinzelt vorhandenen Vorderradklemmen sollten insgesamt entfernt werden

3.3.9 Kesselsdorfer Straße

Kurzbeschreibung Standort 1 - Koblenzer Straße bis Löbtauer Straße

- Viel Einzelhandel Z.T. Grünflächen an der Straße vorhanden
- Viel ÖPNV und MIV im Zuge der Kesselsdorfer Str.



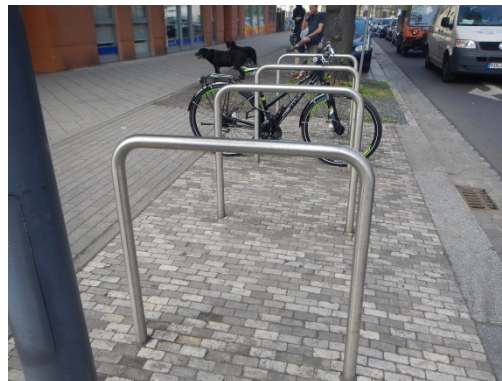
Einschätzung der Situation zum Fahrradparken

- Vorhandene Fahrradabstellanlagen werden gut genutzt
- Unterschiedliche Anlagen, z.T. Vorderradklemmen
- Empfohlen wird die Einrichtung weiterer dezentraler Abstellanlagen mit Rahmenhaltern, ggfls. in Kooperation mit Wohnungseigentümern bzw. dem Einzelhandel

Kurzbeschreibung Standort 2 - Löbtauer Straße bis R.-Renner-Straße

- Viel Einzelhandel
- Z.T. Grünflächen an der Straße vorhanden
- Viel ÖPNV und MIV in der Kesselsdorfer Str.
- deutlich mehr Radverkehr als an Standort 1





Einschätzung der Situation zum Fahrradparken

- Einzelhändler bieten viele Radabstellanlagen an, häufig Vorderradklemmen
- Zahlreiche Radabstellanlagen im Straßenraum vorhanden (überwiegend Rahmenhalter)
- Auslastung der vorhandenen Fahrradabstellanlagen unterschiedlich
- Empfohlen wird der sukzessive Austausch der Vorderradklemmen gegen anforderungsgerechte Rahmenhalter, ggfls. in Kooperation mit Wohnungseigentümern bzw. dem Einzelhandel

3.3.10 Klotzsche (Käthe-Kollwitz-Platz)

Kurzbeschreibung

- Überwiegend Wohnbebauung
- Vereinzelt Dienstleistungen



Einschätzung der Situation zum Fahrradparken

- Fahrradparken im Bereich der Straßenbahnhaltestelle (vgl. Kap. 4.2.13)
- vereinzelt abgestellte Räder auf Privatgrundstücken (meist Vorderradklemmen)
- Bedarfseinschätzung schwer möglich, ggfls. vereinzelte Angebote mit anforderungsge- rechten Rahmenhaltern einrichten

3.3.11 Körnerplatz

Kurzbeschreibung

- Überwiegend Wohnbebauung
- Vereinzelt Einzelhandel und Dienstleistungen





Einschätzung der Situation zum Fahrradparken

- Zahlreiche abgestellte Räder
- mehrere Standorte mit anforderungsgerechten Rahmenhaltern oder mit Vorderradklemmen
- zahlreiche frei abgestellte Räder
- Empfohlen wird die Einrichtung weiterer dezentraler Abstellanlagen mit Rahmenhaltern, ggfls. in Kooperation mit Wohnungseigentümern bzw. dem Einzelhandel

3.3.12 Leipziger Straße/Oschatzer Straße

Kurzbeschreibung

- viel befahrene Straße mit viel Einzelhandel
- Nebenstraßen mit hohem Anteil an Wohnbebauung, Einzelhandel und Dienstleistungen
- Kleiner Platz mit Aufenthaltsfunktion erkennbar



Einschätzung der Situation zum Fahrradparken

- Zahlreiche abgestellte Räder
- Vereinzelt Radabstellanlagen im Straßenraum vorhanden
- Empfohlen wird die Einrichtung weiterer dezentraler Abstellanlagen mit Rahmenhaltern

3.3.13 Neumarkt

Kurzbeschreibung

- Fußgängerzone, hohe Aufenthaltsfunktion, Stark touristisch geprägt (Frauenkirche)
- Viel Einzelhandel
- Großer Platz, Keine Grünflächen
- Laufender Prüfauftrag für dezentrale Fahrradabstellanlagen vorhanden





Einschätzung der Situation zum Fahrradparken

- Mehrere dezentrale Standorte mit Fahrradabstellanlagen, z.T. anforderungsgerechte Rahmenhalter aber auch Vorderradklemmen
- Immer wieder frei abgestellte Räder
- Insgesamt sehr viel abgestellte Räder
- Empfohlen wird die Einrichtung weiterer dezentraler Abstellanlagen mit Rahmenhaltern, ggfls. in Kooperation mit Wohnungseigentümern bzw. dem Einzelhandel. Die vorhandenen Vorderradklemmen sollten sukzessive ausgetauscht werden.

3.3.14 Österreicher Straße

Kurzbeschreibung

- Einzelhandel, in Nebenstraßen Wohnnutzungen





Einschätzung der Situation zum Fahrradparken

- Mehrere dezentrale Standorte mit Fahrradabstellanlagen, z.T. anforderungsgerechte Rahmenhalter aber auch sehr viele Vorderradklemmen
- Immer wieder frei abgestellte Räder
- Empfohlen wird die Einrichtung dezentraler Abstellanlagen mit Rahmenhaltern, ggfls. in Kooperation mit Wohnungseigentümern bzw. dem Einzelhandel. Die vorhandenen Vorderradklemmen sollten entfernt werden.

3.3.15 Plauen

Kurzbeschreibung

- Viele kleinere Geschäfte mit Einzelhandel und Dienstleistern
- Grünflächen vorhanden (Park am F.-C.-Weiskopf-Platz)
- Aufenthaltsfunktionen erkennbar (durch Park, Kirche, Café)





Einschätzung der Situation zum Fahrradparken

- Mehrere dezentrale Standorte mit Fahrradabstellanlagen, überwiegend anforderungsgerechte Rahmenhalter
- Immer wieder frei abgestellte Räder
- insgesamt recht viele abgestellte Räder
- Empfohlen wird die Einrichtung dezentraler Abstellanlagen mit Rahmenhaltern, ggfls. in Kooperation mit Wohnungseigentümern bzw. dem Einzelhandel. Die vorhandenen Vorderradklemmen sollten entfernt werden.

3.3.16 Pohlandplatz

Kurzbeschreibung

- Einzelhandel
- niedrige Aufenthaltsfunktion





Einschätzung der Situation zum Fahrradparken

- Einzelne dezentrale Standorte mit Fahrradabstellanlagen, meist durch private Anlieger und überwiegend Vorderradklemmen
- nur wenige öffentliche Abstellanlagen im Straßenraum, kein Bike&Ride
- Empfohlen wird die Einrichtung dezentraler Abstellanlagen mit Rahmenhaltern, ggfls. in Kooperation mit Wohnungseigentümern bzw. dem Einzelhandel. Die vorhandenen Vorderradklemmen sollten entfernt werden.

3.3.17 Prager Straße

Kurzbeschreibung

- Fußgängerzone, hohe Aufenthaltsfunktion mit hoher Passantenanzahl
- Viel Einzelhandel im Erdgeschoss der Gebäude
- Keine Grünanlagen





Einschätzung der Situation zum Fahrradparken

- Bereits zahlreiche Abstellanlagen im Straßenraum vorhanden
- sehr viel Radverkehr und auch abgestellte Räder
- überwiegend anforderungsgerechte Anlagen
- In einzelnen Bereichen wäre eine Kapazitätserweiterung wünschenswert.

3.3.18 Schillerplatz

Kurzbeschreibung

- Einzelhandel, Gastronomie
- für Kfz eingeschränkt befahrbar





Einschätzung der Situation zum Fahrradparken

- sehr viel Radverkehr und auch abgestellte Räder
- Einzelne Abstellanlagen im Straßenraum vorhanden
- Sehr viele frei abgestellte Räder, häufig auf den Gehwegen (Konflikte mit Fußgängern)
- Empfohlen wird die Einrichtung dezentraler Abstellanlagen mit Rahmenhaltern, ggfls. in Kooperation mit Wohnungseigentümern bzw. dem Einzelhandel.

3.3.19 Trachau

Kurzbeschreibung

- Fast ausschließlich Wohnfunktion
- Einige öffentliche Einrichtungen vorhanden (Schule, Kirche, Krankenhaus)
- Viele Grünflächen vorhanden, jedoch privat (Gärten)
- insgesamt wenig Verkehr (keine Straßenbahn, nur Bus, wenig MIV)



Einschätzung der Situation zum Fahrradparken

- vereinzelt frei oder in Vorderradklemmen abgestellte Räder im privaten Bereich
- insgesamt eher weniger Radverkehr zu beobachten
- Bedarfseinschätzung schwer möglich, ggfls. vereinzelte Angebote mit anforderungsgerechten Rahmenhaltern einrichten

3.3.20 Wasaplatz

Kurzbeschreibung

- Hauptsächlich Einzelhandel und Dienstleistungen
- In den Nebenstraßen hauptsächlich Wohnfunktion und vereinzelt ebenfalls Dienstleistungen
- ÖPNV-Haltestellen



Einschätzung der Situation zum Fahrradparken

- Zahlreiche frei oder in privaten Anlagen (meist Vorderradklemmen) abgestellte Räder
- vorhandene Bügel im Straßenraum eher weniger ausgelastet, ggfls. Standortwahl ungünstig
- Empfohlen wird die Einrichtung dezentraler Abstellanlagen mit Rahmenhaltern, ggfls. in Kooperation mit Wohnungseigentümern bzw. dem Einzelhandel. Die vorhandenen Vorderradklemmen sollten entfernt werden.

3.4 Zusammenfassung der betrachteten Fahrradabstellanlagen

Die erhobenen Daten zu den vorhandenen Bike&Ride-Anlagen und den Zentrenpunkten werden nachfolgend zusammengefasst.

3.4.1 Bike&Ride-Anlagen

Im Stadtgebiet Dresden verfügen insgesamt 44 Haltestellen des ÖPNV über Bike&Ride-Anlagen. Bei einer Vor-Ort-Erhebung wurden die jeweiligen Anlagen nach Art und Anzahl der Abstellmöglichkeiten dokumentiert. Zusätzlich wurden die Zugänglichkeit zum Bahnsteig, das Vorhandensein einer Überdachung sowie die Auslastung der Anlage an einem repräsentativen Werktag erfasst. Auch im Umfeld abgestellte Räder oder nicht mehr fahrtüchtige Räder in der Anlage wurden vermerkt.

Auf Basis dieser Bestandsanalyse wurden die Anlagen abschließend bewertet und entsprechende Handlungsempfehlungen angeführt. Bei den 44 Haltestellen des ÖPNV besteht bei insgesamt 27 Anlagen Handlungsbedarf.

Bike&Ride-Anlagen an DB-Haltepunkte

Die insgesamt 39 betrachteten Bike&Ride-Anlagen an den 14 DB-Haltepunkten verfügen überwiegend über eine Überdachung. Neuere Anlagen sind meist mit anforderungsgerechten Rahmenhaltern ausgestattet. An 9 Abstellanlagen (5 Haltestellen) müssen die Räder aber auch noch in Vorderradklemmen abgestellt werden.

Die Auslastung der Anlagen zeigte sich sehr unterschiedlich. Während die Abstellkapazitäten in Dresden Mitte, am Hauptbahnhof oder in der Neustadt deutlich aus- oder sogar überlastet waren, wurden andere Anlagen (noch) kaum genutzt.

An 8 Haltestellen gibt es mehr als einen Standort mit Fahrradabstellanlagen. Hier unterschied sich die Auslastung zum Teil sehr stark (z. B. Dobritz), wobei vor allem die Nähe zur Haltestelle oder eine Überdachung ausschlaggebend für den Abstellort der Räder zu sein schien, weniger die Art der Radstände (vgl. Dresden-Mitte).

Bike&Ride-Anlagen an Straßenbahnhaltestellen

Die Bike&Ride-Anlagen im Zuge von Straßenbahnhaltestellen verfügen meist über mehrere Standorte mit anforderungsgerechten Anlehnbügeln, zum Teil auch mit einer Überdachung. Aber auch hier gibt es noch Anlagen, die den heutigen Anforderungen nicht mehr entsprechen (z. B. am Käthe-Kollwitz-Platz). Die Auslastung der Anlagen ist auch hier sehr unterschiedlich. Während an den zentralen innerstädtischen Haltestellen (z. B. Albertplatz) oder an Endhaltestellen (z. B. Coschütz) die vorhandenen Anlagen der Nachfrage nur knapp oder nicht mehr nachkommen, werden andere Anlagen kaum genutzt. Die Auslastung wird überwiegend durch den Standort bestimmt. So werden Anlagen nahe der Haltestellen eher genutzt, auch wenn sie über qualitativ ungeeignere Radstände verfügen.

Standorte

An vielen Anlagen wurden auch außerhalb der Anlage zahlreiche abgestellte Räder erfasst. Diese befanden sich meist in direkter Nähe zur Haltestelle. Diese Beobachtung unterstützt nochmals die Wichtigkeit des richtigen Standortes von Abstellanlagen.

Die Bodenverhältnisse der meisten Anlagen waren gut, d. h. der Untergrund war befestigt. Der überwiegende Teil der Anlagen befand sich in einem guten Zustand, manche Anlagen wirkten noch sehr neu. Auf eckige Anlehnbügel (z. B. am Postplatz) sollte zukünftig verzichtet werden, aufgrund einer möglichen Abnutzung des Fahrradlackes und der Biegsamkeit der Bügel.

3.4.2 Zentrenpunkte

Neben den vorhandenen Abstellanlagen an ÖPNV-Haltestellen wurden insgesamt 20 innerstädtische Bereiche ausgewählt, die derzeit noch über keine flächendeckenden Fahrradabstellanlagen verfügen. Bei diesen „Zentrenbereichen“ handelt es sich einerseits um Ortsteilzentren, andererseits um stark frequentierte innerstädtische Straßenzüge oder Plätze. Sie wurden jeweils im Zuge einer Begehung bezüglich abgestellter Räder und vorhandener Fahrradabstellplätze in einem Umfeld von 300 m analysiert.

Auf Basis dieser Bestandsanalyse wurde auch hier abschließend der Status Quo bewertet und entsprechende Handlungsempfehlungen angeführt.

Im Bereich der betrachteten Zentrenpunkte wurden zahlreiche dezentral angeordnete Örtlichkeiten mit Abstellanlagen ermittelt, demgegenüber sind aber auch zahlreiche Räder frei im Straßenraum abgestellt.

Im privaten Bereich oder auch beim Einzelhandel werden häufig noch nicht anforderungsgerechte Vorderradklemmen - häufig mit Werbefunktion - aufgestellt. Diese werden vor allem in den zentralen Einkaufsachsen auch gut genutzt.

3.5 Impressum

Zwischenbericht erstellt durch:

Planungsgemeinschaft Verkehr, PGV-Alrutz
Adelheidstraße 9b
D - 30171 Hannover
Telefon 0511 220601-80
Telefax 0511 220601-990
E-Mail pgv@pgv-hannover.de
www.pgv-hannover.de

Geschäftsführer: Dipl. Ing. Dankmar Alrutz

Bearbeitung: Dipl. Ing. Heike Prahlow
Dipl. Geogr. Stefanie Busek